



## FORTBILDUNG – WEBINAR vom 9.02.2021

### **Wissenstransfer und Wissenschaftsvermittlung**

Wie kann eine optimale Verbreitung der Ergebnisse eines grenzüberschreitenden Forschungsprojekts sichergestellt werden?

Hier finden Sie die während der Fortbildung erarbeiteten Überlegungen mit dem Ziel, den Herausforderungen des Wissenstransfers und der Wissenschaftsvermittlung in den unterschiedlichen Gebieten des Oberrheins zu begegnen.

Erschaffen Sie, organisieren Sie und passen Sie eine Maßnahme im Rahmen eines grenzüberschreitenden Projektes an.



**Anhaltspunkte und Links für weitere Informationen**



**Hilfsmittel, Akteure und Orte zum Entdecken**



**Überlegungen oder wie eine Vorgehensweise in Ihrem Projekt definiert werden kann**



[Merkblatt 05](#) „Teilnahme an Veranstaltungen zur Projektaufwertung“  
[Merkblatt 08](#) „Die breite Öffentlichkeit ansprechen“  
[Merkblatt 11](#) „Wissenschaftsvermittlung“  
[Leitfaden zu „Best Practices“](#)



Die Wissenschaftslandschaft am Oberrhein



<https://science.rmtmo.eu/de/die-saeule-wissenschaft/>



Wissenschaft und Gesellschaft: die Herausforderungen des Wissenstransfers

### Wissenschaftliche Kultur und Zugang zu den Forschungsergebnissen

- Die Herausforderungen einer Allgemeinbildung, die die wissenschaftliche Bildung integriert
- direkter Zugang zur Wissenschaft
- der Kontakt zwischen Forscher/in und breitem Publikum



## Über Wissenschaft sprechen: Wissenstransfer und Wissenschaftsvermittlung, Reflexion über Wissenschaft, Gesellschaftsfragen, Kontroversen und öffentliche Debatten

---

Die Konzepte des Zugangs zu den Wissenschaften:

Popularisierung, Einarbeitung, Vermittlung, Kommunikation, Wissenstransfer

<https://fr.wikipedia.org/wiki/Vulgarisation>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Wissenschaftspopularisierung>

Historische Meilensteine seit dem 17. Jhd.:

Die Salons, gelehrte Gesellschaften

Kuriositätenkabinette und Wunderkammer



Rekonstruktion des Naturkundekabinetts von Jean Hermann (1738-1800)

<https://www.musees.strasbourg.eu/oeuvre-musee-zoologique>

Landesmuseum Württemberg

<https://www.landmuseum-stuttgart.de>

Die Aufklärung



Die [Encyclopédie](#) ou Dictionnaire raisonné des sciences, des arts et des métiers (Enzyklopädie oder ein durchdachtes Wörterbuch der Wissenschaften, Künste und Handwerke) von Diderot und D'Alembert

[Ökonomisch-Technologische Encyklopädie](#) de Johann Georg Krünitz



Jürgen Habermas, Strukturwandel der Öffentlichkeit, Luchterhand Verlag 1962.

Jürgen Habermas, L'espace public, Payot, 1978

Die 2000er Jahre.

- die wissenschaftliche Kultur wird ein demokratisches Mittel zur Vermeidung der Spaltung zwischen Bürger/innen und wissenschaftlichem Fortschritt
- Internet wird das primäre Informationsmedium für junges Publikum.



Le Vaisseau - Wissenschaft mit Spaß. Zentrum zur Entdeckung von Wissenschaft und Technik mit Ausstellungen für das französische und deutsche Publikum.

[www.levaisseau.com](http://www.levaisseau.com)

Das Technoseum in Mannheim ist eines der größten Technikmuseen in Deutschland. Es bietet Experimentierstationen zu Wissenschaft und Technik und verbindet Information mit Erfahrung.

<https://www.technoseum.de/>

[Karte „Die Akteure der Wissenschaftsvermittlung am Oberrhein“](#)

### Zielpublikum im Bereich Wissenschaft

---

- Wissenschaftler/innen
- Journalisten/innen
- Spezialisten/innen der wissenschaftlichen Kultur
- Studierende



Interreg Volunteer Youth : Freiwilliger Dienst für grenzüberschreitende Projekte  
<https://www.interregyouth.com/>

- Schüler/innen



Grenzüberschreitend denken! Treffen gleicher Klassenstufen. Anfrage transnationaler oder europäischer Einrichtungen: internationale Klassen / Europäische Schule (Straßburg oder Karlsruhe).

- Familien

- breite Öffentlichkeit

- Enthusiasten/innen

- bedarfsorientierte Zielgruppen

Menschen mit körperlicher oder geistiger Behinderung benötigen einen spezifischen Ansatz und Anpassungen

- Zielgruppe: Unternehmen



ein europäisches Projekt zur Förderung des Wissenstransfers: KTUR  
<https://ktur.eu>



## Tools des Wissenstransfers

- Treffen

- Spiele

- Ausstellungen

- Digitale Kommunikationsmittel und Formate



## ARTE TV

### Entdeckung von wissenschaftlichen Informationsverarbeitungsformaten.

Verstehen der beteiligten Zielgruppen, das neue Schreiben

• Data Science vs Fake - Ein Glas Wein zu jedem Essen ist gut für die Gesundheit - Format web-only. Dauer: 2'30.

Die Wissenschaft nimmt Mythen und Klischees unter die Lupe. Dynamisch und sachlich. Versionen FR + DE verfügbar.

<https://www.arte.tv/fr/videos/089156-010-A/data-science-vs-fake/>

• Wer nicht fragt, stirbt dumm! - Kleine Impfkunde

Format web only. Dauer: 3'. Serie von Episoden.

Gut etabliert und sehr erfolgreich. Wissenschaftlich sehr streng, aber auf eine unkonventionelle und spielerische Weise durchgeführt.

Versionen FR + DE verfügbar.

<https://www.arte.tv/de/videos/067093-019-A/wer-nicht-fragt-stirbt-dumm/>

• Forschung, Fake und faule Tricks

Dokumentarfilm. Dauer: 96'. Ermittlungsarbeit. Ziel: dem Zuschauer die Schlüssel zur

Reflexion geben. <https://www.arte.tv/fr/videos/091148-000-A/la-fabrique-de-l-ignorance/>



## Wie können die Ressourcen des Labors oder der Forschungseinrichtung identifiziert und genutzt werden?

- Einladungen, Besuche und Vorführungen im Rahmen einer Veranstaltung (Tag der offenen Tür, Science Festival, etc.).



**„Semaine internationale du cerveau“, „Europatag“, „Nuit des chercheurs“: Einen Überblick über die Veranstaltungen, Feste und Termine, auf die Sie sich stützen können, finden Sie im entsprechenden Kalender.**

- Bestandsaufnahme der Orte und der Ressourcen  
Im Programm vorgesehene Aktion mit Budget.



[Merkblatt 03](#) „Preisliste: ein geeignetes Hilfsmittel zur Planung einer Veranstaltung oder Kommunikationsmaßnahme“

- Entwicklung von Ideen + Motivation finden + Einbeziehung der Partner in allen Ländern.
- Wahl der Themenbereiche: wissenschaftlich oder technisch, Forschungsergebnisse.
- An die Interaktion mit dem/der Moderator/in oder Forscher/in denken.
- Wissenschaft im Werden: ausgehend von der täglichen Arbeit, um Fragen und Erfahrungen zu teilen.



## In der Praxis : Erarbeitung und Umsetzung einer Animation zur Wissenschaftsvermittlung

### Die unterschiedlichen Etappen

- Konzeption : Festlegen eines Orts oder einer Dauer  
La conception. Déterminer un endroit et une durée d'intervention.  
Wahl der Form und der Kommunikationsmittel: Dialog, Vortrag, Besuch, Spiel, Manipulation, Experimente, etc.
- Szenarien
- Tests
- Erstellung
- Animation
- Leitfaden und checklist
- Kommunikation
- Evaluation
- Arbeiten in Partnerschaft

### Beispiel für eine Animation: Kunst und Wissenschaft : eine interessante Kombination



- Télérama : [Machine à dunes, lampe à grenouilles... La science est-elle l'avenir de l'art ?](#)

- Das [Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik](#)

- [ZKM](#) Karlsruhe

[Interview mit Peter Weibel](#) "Critical Zones" im ZKM - Dauer: 5'

Versionen FR + DE verfügbar.